



# **BMLVS/Kommunikation: IntKomm-Info**

---

Interne Information 2013/Nr. 5 (11.03.2013)

## **Tagesbefehl des HBM Mag. Gerald KLUG anlässlich seines Amtsantritts**

### **Soldatinnen und Soldaten, Angehörige des Bundesheeres und der Heeresverwaltung!**

Am heutigen Tage wurde ich vom Herrn Bundespräsidenten als Bundesminister für Landesverteidigung und Sport angelobt. Ich bin mir dieser verantwortungsvollen Aufgabe bewusst und übernehme das Verteidigungs- und Sportressort mit dem notwendigen Respekt und hohem Einsatzwillen. Es ist für mich eine große Ehre, aber auch Herausforderung, als Bundesminister für Landesverteidigung und Sport für die Sicherheit der Österreicherinnen und Österreicher mitverantwortlich zu sein.

Meine ganze Hochachtung gilt den Soldatinnen und Soldaten sowie den Zivilbediensteten, die immer wieder Hervorragendes leisten – sowohl in der Katastrophenhilfe im Inland als auch bei Einsätzen des Bundesheeres im Ausland. Ich bin mir sicher, dass ich auch weiterhin auf Sie zählen kann. Genauso können Sie sich auf mich verlassen.

Als zuständiger Bundesminister werde ich meine ganze Kraft dafür verwenden, um den klaren Wunsch der Bevölkerung in Bezug auf die Reform des Wehrdienstes ohne Zeitverlust umzusetzen. Dabei ist es mir ein Anliegen, zu betonen, dass die Ausbildung der jungen Rekruten schon jetzt eine hohe Qualität aufweist. Uns muss aber auch bewusst sein, dass in vielen Bereichen Erneuerungsbedarf besteht.

Ziel der Neugestaltung muss es sein, den Präsenzdienst innovativ und nachhaltig zu verbessern. Mir ist es wichtig, dass die jungen Menschen diese Zeit als sinnvoll erachten und im Idealfall auch für ihr weiteres Leben davon profitieren. Konkrete Ergebnisse für unsere Soldatinnen und Soldaten und die künftigen Grundwehrdiener müssen bis zum Sommer feststehen.



# BMLVS/Kommunikation: IntKomm-Info

---

Interne Information 2013/Nr. 5 (11.03.2013)

Zudem muss es uns gelingen, die am Erfolg der Reform zweifelnden Kräfte von der Notwendigkeit dieser Umstrukturierung zu Gunsten einer positiven Zukunft des Bundesheeres zu überzeugen. Denn: Unsere jungen Soldatinnen und Soldaten sind die Basis, das Fundament des Bundesheeres. Eine erlebnisreiche Ausbildung durch unser bestens geschultes, motiviertes Kaderpersonal ist Voraussetzung für einen positiv erlebten Wehrdienst.

Sämtliche Maßnahmen müssen natürlich auch die Miliz als wesentlichen Bestandteil des Österreichischen Bundesheeres umfassen.

Ich werde Sorge tragen, dass das Erfüllen der Solidaritätsleistungen im Rahmen der europäischen Sicherheits- und Verteidigungspolitik weiterhin Bestandteil der österreichischen Friedenspolitik sein wird. Die hervorragenden Leistungen unserer Soldatinnen und Soldaten im Ausland sind international anerkannt. Das Bundesheer genießt als Friedensstifter und Friedenserhalter weltweit einen ausgezeichneten Ruf.

Das hohe Engagement meines Vorgängers, Mag. Norbert Darabos, für Frieden, Sicherheit und Stabilität in Österreich und auf internationaler Ebene verdient höchste Anerkennung und meinen Dank. Ich gehe mit Offenheit und Vertrauen in ein professionell organisiertes Verteidigungsressort und freue mich, die Zukunft des Bundesheeres gemeinsam mit Ihnen gestalten zu können.

In diesem Sinne möchte ich mich schon vorweg bei allen Bediensteten der Zentralstelle und des Bundesheeres für ihre Arbeit und ihren Einsatz bedanken. Ich appelliere an Sie, mit mir gemeinsam an der positiven Zukunft unseres Bundesheeres und für die Sicherheit Österreichs zu arbeiten!

**Es lebe das Österreichische Bundesheer!**

**Es lebe die Republik Österreich!**